



Häusliche Trauerfeier, wenn eine Abschiednahme (im Moment) nicht möglich ist ~ Kleine Hausliturgie ~

In der aktuellen Situation ist die Zahl der Personen, die bei der Beisetzung von Verstorbenen auf unseren Friedhöfen anwesend sein dürfen, stark beschränkt. So ist es vielen nicht möglich, an einer Trauerfeier und Beisetzung teilzunehmen und vom Verstorbenen Abschied nehmen zu können.

Diese häusliche Trauerfeier soll Ihnen eine Hilfe sein, um alleine oder im Kreis der Familie für Ihre(n) Verstorbene(n) zu beten und auf diese Weise einen Abschied zu ermöglichen.

In Zeiten des Coronavirus gilt: Bitte laden Sie niemanden zur Mitfeier ein, der nicht in Ihrer Wohnung zuhause ist.

Für die häusliche Trauerfeier gestalten Sie einen würdigen Rahmen,

- Ein geeigneter Platz (z.B. ruhiger Ort, Tischdecke, Kerze, Blumen, Bild des (der) Verstorbenen und/oder einen persönlichen Gegenstand des (der) Verstorbenen, (Weihwasser, wenn vorhanden)
- Sie können das Gotteslob verwenden oder ggf. CD mit geeigneten Liedern verwenden.
- Klären Sie, wer die Feier leitet und verteilen Sie ggf. schon vorher die Textpassagen.

Eröffnung

- Vorbeter Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes
Alle Amen
- Lied „Vater im Himmel, höre unser Klagen“ GL 504 *oder* „Kaum ein Wort kann jetzt beschreiben“ GL 855 *oder* „Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr“ GL 422
- Vorbeter Einleitende Worte z.B.
Hilflos stehen wir dem Sterben von N. gegenüber. Es fällt uns schwer, uns mit dem Tod abzufinden. Und das umso schwerer, da er unter so tragischen Umständen eingetreten ist. Als Christen leben wir aus dem Glauben, dass der Tod ein Durchgang zum neuen Leben bei Gott ist. Aus diesem Glauben dürfen wir Trost Hoffnung und Zuversicht schöpfen. So rufen wir:
- Vorbeter Herr Jesus Christus, du kennst das Kreuz, das wir jetzt tragen müssen.
Herr, erbarme dich.
Alle Herr, erbarme dich.
- Vorbeter Herr Jesus Christus, du kennst unsere Not, die wir jetzt erleben müssen.
Christus erbarme dich.
Alle Christus, erbarme dich.
- Vorbeter Herr Jesus Christus du kennst unsere Bedrängnis, in der wir uns jetzt befinden. Herr, erbarme dich.
Alle Herr, erbarme dich.
- Vorbeter Treuer Gott, alles Leben kommt von dir und kehrt zu dir zurück. Du bestimmst, wann wir geboren werden und wann wir sterben. Der plötzliche Tod von N. macht uns betroffen. Ohne Abschied nehmen zu können ist er (sie) von uns gegangen. Trauer und Schmerz bewegen uns. Wir danken dir für alle, die Schmerz und Ohnmacht, Trauer und Hoffnung mit uns teilen und uns helfen, zu deinem Willen ja zu sagen. Du hast N. bei seinem (ihrem) Namen gerufen. Du kennst sein (ihr) innerstes persönliches Geheimnis. Zeige an ihm (ihr) die Macht deine Liebe. Vollende sein (ihr) Leben in der ewigen Gemeinschaft mit dir. Darum bitten wir durch Jesus, deinen Sohn, unserem auferstandenen Bruder und Herren. Amen.

Schriftlesung

Eine/r Lesung aus dem Johannesevangelium (Joh 11,20-27)

Als Marta hörte, dass Jesus komme, ging sie ihm entgegen. Maria aber blieb im Haus. Marta sagte zu Jesus: Herr, wärest du hier gewesen, dann wäre mein Bruder nicht gestorben. Aber auch jetzt weiß ich: Alles, worum du Gott bittest, wird Gott dir gegeben. Jesus sagte zu ihr: Dein Bruder wird

auferstehen. Martha sagte zu ihm: Ich weiß, dass er auferstehen wird bei der Auferstehung am letzten Tag. Jesus erwiderte ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben. Glaubst du das? Martha antwortete ihm: Ja, Herr, ich glaube, dass du der Messias bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll.

Wort des lebendigen Gottes.

Alle Dank sei Gott.

oder:

Lesung aus dem Johannesevangelium (Joh 6,37-40)

In jener Zeit sprach Jesus: Alles, was der Vater mir gibt, wird zu mir kommen, und wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen; denn ich bin nicht vom Himmel herabgekommen, um meinen Willen zu tun, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. Es ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass ich keinen von denen, die er mir gegeben hat, zugrunde gehen lasse, sondern dass ich sie auferwecke am letzten Tag. Denn es ist der Wille meines Vaters, dass alle, die den Sohn sehen und an ihn glauben, das ewige Leben haben und dass ich sie auferwecke am letzten Tag.

Wort des lebendigen Gottes.

Alle Dank sei Gott.

oder:

Mt 27,45-56, Joh 3, 16-17, Joh 6,37-40

Alle Kurze Stille

Auswahl An dieser Stelle kann ein Geheimnis des Rosenkranzes gebetet werden z.B. Gegrüßet seist du, Maria...
... Jesus, der von den Toten auferstanden ist... *oder*
... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat...
Heilige Maria, Mutter Gottes...

Fürbitten und Vater unser

In den Fürbitten können persönliche Bitten und Dank ausgesprochen werden, ggf. mit Hilfe des persönlichen Gegenstandes des (der) Verstorbenen (der im Kreis der Mitfeiernden weitergegeben werden kann).

Vorbeter In dieser Stunde, in der uns Trauer bedrückt, nehmen wir Zuflucht im Gebet und rufen zu Gott, dem Allmächtigen Vater durch Jesus Christus:

- Unbegreiflich sind für uns deine Pläne. Wir geben das Leben von N. zurück in deine Hand. Krankheit und Not haben das Leben belastet. Schenke du ihm (ihr) nun die Erfüllung bei dir.

Alle Wir bitten dich erhöre uns.

- Vorbeter - Nimm N. auf in das ewige Leben bei dir und lass ihn (sie) bei dir die Vollendung finden. Führe du alles, was in seinem (ihrem) Leben wichtig war, zu einem Ganzen zusammen und vergilt du ihm (ihr) was sie Gutes getan hat
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Für uns, die Angehörigen (die Familie, Eltern, Geschwister, Kinder, Freunde) die in Trauer jetzt zurückbleiben gib uns viele wertvolle Erinnerungen an die Verstorbene, die Trauer erleichtern und uns der Glaube an die Auferstehung über den Verlust hinweg trösten.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Tröste uns (die Familie, Eltern, Geschwister, Kinder), gib (ihnen und) uns Kraft aus dem Glauben.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Führe uns alle einmal ins ewige Leben bei dir.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter Herr, du bist Mensch geworden, um uns den Weg zum Leben zu erschließen, vollende unsere Verstorbenen in deinem Leben. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen.
- [oder:
Lasst uns beten zu Jesus Christus, der unsere Hoffnung auf Leben und Auferstehung ist]:
- Vorbeter - Du hast deinen Freund Lazarus von den Toten auferweckt. Erwecke unsere(n) verstorbenen N. zum ewigen Leben.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Du Tröster der Trauernden. Sei mit deinem Trost uns allen, die wir um N. weinen.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Erbarme Dich der Menschen, die keine Hoffnung haben. Schenke ihnen den Glauben an die Auferstehung und das Leben der kommenden Welt.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*
- Vorbeter - Du bist gnädig und barmherzig schenke allen Verstorbenen das ewige Leben bei dir.
- Alle* *Wir bitten dich erhöre uns.*

Vorbeter	Lasst uns gemeinsam beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:
<i>Alle</i>	<i>Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</i>
<i>Auswahl</i>	Gegrüßest seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.
Lied	„Gott, wir vertraun dir diesen Menschen an“ GL 506

Abschluss

Vorbeter	Gott, wir wissen, bei dir nimmt alles seinen Anfang. Du hältst alles am Leben und in dir hat alles sein Ziel. Darum vertrauen wir dir uns deinem Wort und bitte dich um Kraft und Begleitung in unserem Leben.
<i>Alle</i>	<i>Amen</i>
Vorbeter	Herr, gib ihm (ihr) und allen Verstorbenen die ewige Ruhe.
<i>Alle</i>	<i>Und das ewige Licht leuchte ihnen.</i>
Vorbeter	Lass sie ruhen in Frieden.
<i>Alle</i>	<i>Amen</i>
Vorbeter	Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig. Er wende uns sein Angesicht zu und schenke uns seinen Frieden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
	oder:
	Es segne uns Gott, der Vater, der uns erschaffen hat. Es behüte uns der Sohn, der für uns am Kreuz gelitten hat. Es stärke und erleuchte tröste uns der Heilige Geist, der in uns lebt und wirkt. So segne uns der barmherzige Gott. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Armen
<i>Alle</i>	<i>Amen.</i>